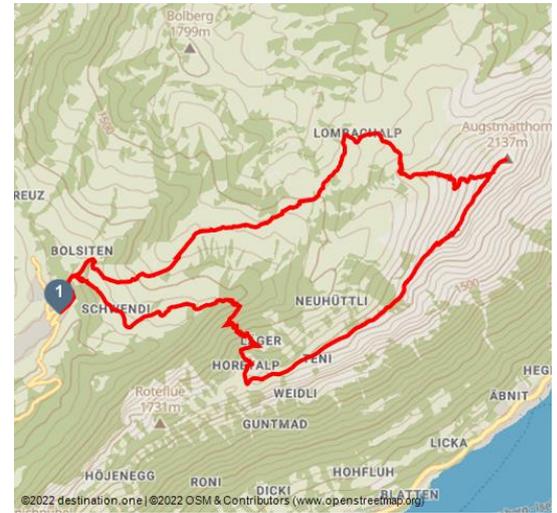




## Zu den Steinböcken am Augstmatthorn

Wanderung



Berner Wanderwege

### Tourdaten:

schwer  
Schwierigkeit

16,2 km  
Distanz

6 h 30 min  
Dauer

1113 m  
Höhenmeter  
(aufsteigend)

1129 m  
Höhenmeter  
(absteigend)

2135 m  
Höchster Punkt

1040 m  
Niedrigster Punkt



### Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

**Ausgiebige und recht anstrengende, jedoch ausserordentlich lohnende Bergwanderung über prächtige Alpweiden zu einem der schönsten Aussichtspunkte über dem Brienersee und zu der grössten Steinwild-Kolonie im Berner Oberland. Viele Varianten gestatten eine individuelle Gestaltung der Wanderung. Kurze Hartbelagstrecken einzig in den Bereichen Habkern und Lombachalp.**

Von der Post in Habkern hält man leicht abwärts zur Brücke, die den tief eingeschnittenen Traubach überspannt. Im Wald dem Strässchen nach Bolsiten folgen, bei der Verzweigung jedoch rechts über den Bolbach halten. Am Waldsaum auf einem Fussweg bergseitig über die sonnigen Hänge aufwärts und in langgezogenem Bogen zu den Hütten von Schwendallmi. Schöner Rückblick auf einen Teil von Habkern und den langgezogenen Guggisgrat. Nach knapp 10 min

### Bewertungen:

- ★★★★☆ Kondition
- ★★★☆☆ technique
- ★★★★☆ Erlebnisqualität
- ★★★☆☆ Panorama

### Adresse:

3804 Habkern

### Autor:

Markus Schlupe

### Organisation:

Berner Wanderwege  
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



bieten sich bereits die ersten Varianten an (nach Bodmi-Horet/Läger-Habkern 2h20; nach Bodmi-Horet/Läger-Harder Kulm 2h45).

Sanft gehts weiter über Wiesen aufwärts, bis man etwa 1 km vor der Lombachalp wieder das Strässchen zu begehen hat. Pkt. 1559 auf Lombachalp ist in der Landeskarte mit dem Flurnamen Roteschwand bezeichnet.

Der Aufstieg zum Augstmatthorn ist von hier aus in seiner ganzen Länge überblickbar. Nach der grossen Linkskehre das Strässchen Richtung Lombach verlassen. Der Weg zieht sich nun, bereits kräftig steigend, zur Bodmisegg empor (nach Bodmi-Schwendallmi-Habkern 1h10, nach Bodmi-Horet/Läger-Habkern 2h50, nach Bodmi-Horet/Läger-Horetlegg-Harder 2h30). Der eigentliche, schweisstreibende Aufstieg steht aber noch bevor! Im Zickzack windet sich der Pfad an Pkt. 1771 vorbei (nach Tritt-Niederried 3h, nach Tritt-Ober Horet-Harder 2h30) zur Grathöhe und zieht sich dann als gut sichtbarer Gratpfad zur Aussichtswarte Augstmatthorn. Die Aussicht von hier oben zählt zu den allerschönsten im ganzen Brienzerseegebiet. Tief unten liegt das lange, schmale Seebecken, jenseits des Sees erheben sich Schynige Platte und Faulhornkette, dahinter die Schneeriesen der Hauptkette der Berner Alpen in ihrer schönsten Pracht. Besonders interessant ist auch der Blick gegen Norden ins Einzugsgebiet der Emme, auf den Hohgant und gegen Westen ins Habkernthal.

Über die Grathöhe führt der Pfad nun südwestwärts zum Suggiture und sehr steil hinunter zum Tritt (nach Niederried 2h30). Prächtig ist der Tiefblick aufs Bördeli, die Schwemmlandebene zwischen Brienzer- und Thunersee. Der Höhenweg über Horetlegg (nach Ringgenberg 2h15) und Ober Horet (nach Harderkulm 1h15) gestattet prächtige Tief- und Fernblicke auf beide Seiten des Grates. Sehr steil gehts nun hinunter zur Hütte im Horet Läger, und für den folgenden 400-m-Abstieg in den Talboden wird nicht einmal 1 km Wegstrecke benötigt. Über prächtige Alpweiden gehts von Tschieme über Schwendi und Bolsiten zurück nach Habkern.

Bitte beachten Sie folgende Verhaltensregeln

### Startpunkt:

Habkern

### Zielpunkt:

Habkern

### Wegbeschreibung:

Habkern - Lombachalp - Augstmatthorn - Horetlegg - Habkern

### Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf signalisierten Wegen der Kategorie Bergwanderweg

### Ausrüstung:



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/20PHc>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour\_8483672

Zuletzt geändert am 23.08.2023, 09:35

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit.

### Öffentliche Verkehrsmittel:

Hin- und Rückreise: Mit der Bahn nach Interlaken West. Anschliessend per Bus nach Habkern, Post.

### Literatur:

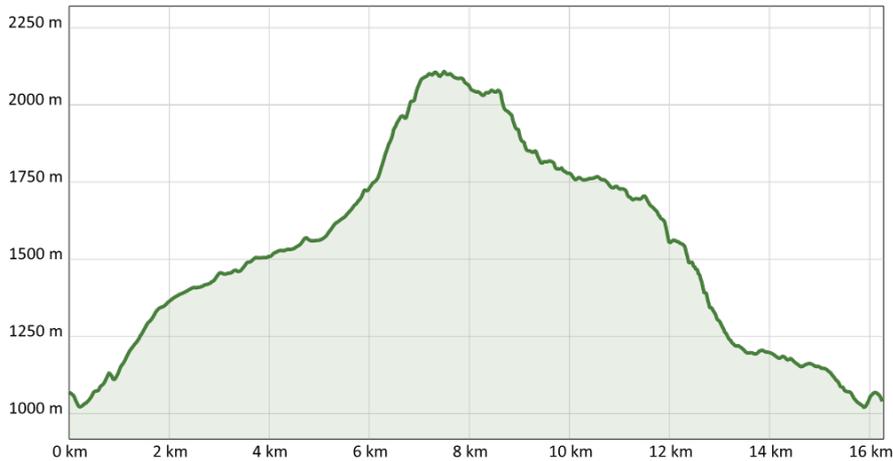
Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Berner Oberland, Wanderbuchreihe der Berner Wanderwege

### Karte/Karten:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 254T Interlaken

### Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: [info@beww.ch](mailto:info@beww.ch),  
Homepage: [www.bernerwanderwege.ch](http://www.bernerwanderwege.ch)



Mike Kaufmann, Interlaken Tourismus

Mike Kaufmann, Interlaken Tourismus

50+ Wandern - © Mike Kaufmann, Interlaken Tourismus

